

PRESSEMITTEILUNG

Datum 28. November 2016
Seite(n) 2
Betreff **Neuaufgabe Kommentar zum österreichischen
Übernahmegesetz**

**CMS Reich-Rohrwig Hainz
Rechtsanwälte GmbH**

Gauermannngasse 2
1010 Wien
Österreich

cms.law

T +43 1 40443-4000
F +43 1 40443-94000
E presse@cms-rrh.com

Update Übernahmerecht CMS Managing Partner Peter Huber veröffentlicht überarbeiteten Kommentar zum Übernahmegesetz

Seit der tiefgreifenden Novellierung des Übernahmerechts-Änderungsgesetzes 2006 hat sich die übernahmerechtliche Judikatur wesentlich weiterentwickelt. Neu ist vor allem die Rolle des Obersten Gerichtshofs als Rechtsmittelinstanz. Einen systematischen, aber auch kritischen Überblick über die Entwicklungen im letzten Jahrzehnt bietet die Neuaufgabe des im LexisNexis erschienenen Standardkommentars zum Übernahmegesetz – herausgegeben von Transaktionsexperten Peter Huber, Managing Partner von CMS in Wien.

Gemeinsames Vorgehen, Zurechnung von Beteiligungen, Syndikate, passive Kontrollerrlangung, Ausnahmen von der Angebotspflicht, Sanierungssachverhalte und Mindestangebotspreis sowie das Ruhen der Stimmrechte als übernahmerechtliche Sanktion: Zu solchen Kernfragen des materiellen Übernahmerechts – um nur einige zu nennen – entwickelte sich in den letzten Jahren die Entscheidungspraxis der Übernahmekommission und ganz aktuell auch des Obersten Gerichtshofes wesentlich weiter.

„In der Neuaufgabe des Kommentars haben das bereits bewährte Autorenteam der Erstauflage und ich die Entscheidungen der letzten Jahre systematisch und kritisch beleuchtet und versucht, praktikable Lösungen für jene Fragestellungen anzubieten, für die noch keine Entscheidungspraxis vorliegt,“ erläutert Herausgeber Peter Huber, der über mehr als 25 Jahre Erfahrung im Bereich Unternehmenstransaktionen verfügt und Leiter des internationalen Transaktionsteams von CMS in Österreich ist. Zwei weitere CMS-Experten haben an diesem Kommentar mitgewirkt: Johannes Trenkwalder und Dieter Zandler. Auch Katharina Alscher, Mario Gall und Professor Johannes Zoller sind Teil des Autoren-Teams. Der Kommentar zum Übernahmegesetz hat sich im Laufe der Jahre zu einem Standard des österreichischen Übernahmerechts etabliert.

CMS Business Breakfast zu Übernahmerecht am 7.12.2016, 8:00 Uhr

Ein Update in Sachen Übernahmerecht gibt es für alle Interessierten auch beim CMS Business Breakfast am 7. Dezember 2016, zu dem die Kanzlei in die Gauermannasse 2 einlädt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung unter <https://cms.law/de/AUT/Events/Update-Uebernahmerecht> unbedingt erforderlich. Professor Martin Winner, Vorsitzender der Übernahmekommission, und Experten von CMS werden Entwicklungslinien der letzten zehn Jahre deutlich machen.

Den Übernahmekommentar können Sie im Online-Shop von LexisNexis unter folgendem Link bestellen: <https://shop.lexisnexis.at/uebernahmegesetz-9783700762973.html>

- ENDE -

Kontakt:**Kristijana Lastro**

Head of Marketing & Communications

T +43 1 40443 4000

E kristijana.lastro@cms-rrh.com

Diese sowie weitere Pressemitteilungen stehen Ihnen auf unserer Homepage unter cms.law zum Download zur Verfügung.

Über CMS Reich-Rohrwig Hainz

CMS Reich-Rohrwig Hainz ist eine der führenden Rechtsanwaltssozialitäten in Österreich und Südosteuropa. Unsere Anwälte und Steuerexperten sind durch ihre Spezialisierung in der Lage, Klienten effizient und auf höchstem Niveau zu beraten. Dies sowohl fachlich als auch mit branchenspezifischem Know-how. Die Schwerpunkte unserer spezialisierten Teams mit international erfahrenen Juristen liegen in den Bereichen M&A, Banking & Finance, Real Estate, Baurecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, IP- und IT-Recht sowie Vergaberecht.

Dabei erarbeiten wir für Sie sowohl juristisch fundierte als auch - unter Bedachtnahme auf Ihre kommerziellen Ziele - pragmatische Lösungen, die den wirtschaftlichen Erfordernissen Ihres Unternehmens bestmöglich entsprechen. Wir haben eigene Büros in Wien, Belgrad, Bratislava, Brüssel, Istanbul, Kiew, Ljubljana, Podgorica, Sarajewo, Sofia und Zagreb. Gemeinsam mit unseren zehn CMS Partnerkanzleien bieten wir unseren Klienten ein Team von mehr als 600 erfahrenen Spezialisten in 15 Büros in der CEE/SEE-Region. cms.law

Über CMS

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien und die größte Kanzlei in Europa (Am Law 2013 Global 100) mit einem breiten Angebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 3.000 Rechtsanwälten und 60 Büros in 34 Ländern verfügt CMS über eine langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen.

Die breitgefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 18 Branchen und Fachbereiche, darunter Arbeitsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaft, Gesellschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMT (Technologie, Medien & Telekommunikation). cms.law